

Projektvorstellung „AntiRaktiv“

19.06.2023, 18:30 Uhr in Bernburg

- **Aktiv gegen (Alltags-)Rassismus**
- **Empowerment, Beratung und Bildung**

AntiRaktiv ist ein neues Angebot für Menschen mit Migrationsgeschichte in Sachsen-Anhalt, das sich den Kampf gegen Rassismus zum Ziel erklärt hat. Wir wollen abseits der Städte Magdeburg, Halle und Dessau Orte der Unterstützung Bildung und Hilfe gegen Rassismus schaffen.

Dafür haben wir ein Team, das viele Sprachen (Paschtu, Arabisch, Farsi, Russisch und Englisch) spricht und wollen regionale Netzwerke aufbauen, die in eurer Nachbarschaft Strukturen gegen Rassismus schaffen. Hier brauchen wir eure Hilfe. Wir wollen Menschen mit Migrationsgeschichte kennenlernen, die nicht in Städten leben und sich gerne gegen Rassismus engagieren wollen.

Bei unserer Veranstaltung wollen wir dafür einen Raum zum offenen Austausch öffnen und dort das Projekt und die Weiterbildungsangebote vorstellen und euch kennenlernen. Gemeinsam wollen wir schauen, wie wir in den kommenden drei Jahren diese Hilfsangebote gegen Rassismus aufbauen werden.

Ort: Coffee to Stay Bernburg
Wilhemstraße 15
06406 Bernburg (Saale)
Kontakt: antiraktiv@lamsa.de

Über das LAMSA:

Das Landesnetzwerk (LAMSA) wurde im Jahr 2008 gegründet und vertritt seither die politischen, wirtschaftlichen und sozialen, sowie kulturellen Interessen der Menschen mit Migrationsgeschichte auf Landesebene. Es versteht sich als deren Fürsprecher und steht gegenüber der Landesregierung, allen migrationspolitisch relevanten Verbänden, Institutionen und weiteren Migrant*innenorganisationen in anderen Bundesländern als Ansprechpartner zur Verfügung. Im März 2014 gründete LAMSA einen gemeinnützigen Verein. Derzeit sind 110 Organisationen und Einzelpersonen unterschiedlicher Herkunft, kultureller Prägung sowie religiöser Zugehörigkeit im LAMSA vertreten.



Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und Integration
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus